

113 Herr Herzogin

Stellen gütigst ersuchen, wenn ich als Freundes eine
die Freiheit nehmen, Ihnen über einen Gegenstand
zu schreiben das so sehr das wohl, und sehr Ihnen
einziges Recht betrifft.

Da ich mit dem Ansehen Sie Herrn Ritter von
Schlegel wieder ich von Ihnen gelobt mich mit Ihnen
Freunde, dem Herrn Hofrath Raabe über die
den Ihnen zu manchen Anträgen, und Anträgen zu unterhalten
Ich unterziehe mich diesem gefassten so bereitwillig, als ich
hinfüßte, wie sehr ich Herrn von Schlegel freundlich sagen würde,
mit einem ihm unbekanntem ^{Lehrer} ^{über} ^{den} ^{Antrag}
- nicht selbster art Sie zu unterhalten. Ich hätte ^{den} ^{von} ^{Schlegel}
das Lob der Ihre freundschaft, den Ihnen selbst ich den
Zukunft der Ihre gegenseitigen auftrage: Ich hätte das
wichtige andere unterhaltung durch Herrn von Schlegel und
so selbst wird Ihnen darüber von Herrn von Schlegel mit
Ich besinne mich aber durch Ihre Hoffnungen zu bemerken
das wenn auch ja Sie Herr ^{von} ^{Schlegel} ^{haben} ^{gesehen}
gesehen werden können, zu einem freiwilligen Tausch
die Hand zu bieten, (was wohl der Fall nicht sein
das ist) die gegenseitige selbst die einführung wird
solchen Punkt einverleibt man. Das können nach
sichigen geben durch beiden Parteien freiwillig
nur nach einem zwei jährigen Dauer gelöst werden;
und selbst dann noch sind langwierige, und schwierige
formen zu beobachten,